

# Die güldne Sonne voll Leben und Wonne

EG 444

Satz: Christa Kirschbaum 2016



1. Die gül - de - ne Son - ne bringt Le - ben und Won - ne, die  
2. Nun sol - len wir lo - ben den Höchs - ten dort o - ben, dass  
3. Kommt las - set uns sin - gen, die Stim - men er - schwin - gen, zu  
4. Es sei ihm ge - ge - ben mein Le - ben und Stre - ben, mein  
5. In mei - nem Stu - die - ren wird er mich wohl füh - ren und

5



Fin - ster - nis weicht. Der Mor - gen sich zei - get, die Rö - te auf -  
er uns die Nacht hat wol - len be - hü - ten vor Schre - cken und  
dan - ken dem Herrn. Ei bit - tet und fleh - et, dass er uns bei -  
Ge - hen und Stehn. Er ge - be mir Ga - ben zu mei - nem Vor -  
blei - ben bei mir, wird schär - fen die Sin - nen zu mei - nem Be -

10



stei - get, der Mon - de ver - bleicht.  
Wü - ten der höll - isch - en Macht.  
steh - et und wei - che nicht fern.  
ha - ben, lass rich - tig mich gehn.  
gin - nen und öff - nen die Tür.